

Sanierung Bad Cannstatt 20 -Hallschlag-  
"Stadtteile mit besonderem Entwicklungsbedarf - Die Soziale Stadt"

## Bürgergremium Zukunft Hallschlag – Sondersitzung

25. Treffen, öffentliche Sitzung am Dienstag, 7. Mai 2013,  
18.30 Uhr im Stadtteilbüro Düsseldorf Straße 25

Es waren 13 Teilnehmerinnen und Teilnehmer anwesend, 3 Personen entschuldigt.  
Stadtteilmanagement Zukunft Hallschlag: Herr Böhler.  
Förderverein ehrenamtliche Gemeinwesenarbeit Hallschlag e.V. (JULA-Aktionsfonds): Frau Silber

### Ergebnisprotokoll

#### 1 Begrüßung, Tagesordnung und Protokoll der letzten Sitzung

- ▶ Herr Böhler begrüßt die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zur Sondersitzung, die aufgrund von vorliegenden Anträgen an den JULA-Aktionsfonds und den Verfügungsfonds einberufen wurde. Projekte des Aktionsfonds müssen bis Oktober 2013 abgeschlossen sein.
- ▶ Zum Protokoll der letzten Sitzung gibt es keine Anmerkungen.
- ▶ Das Bürgergremium ist beschlussfähig (5 stimmberechtigte Mitglieder u. STM).

#### 2 Anträge an den JULA- Aktionsfonds

Im JULA-Aktionsfonds stehen für 2013 insgesamt 9.000 Euro zur Verfügung. Das Geld sollte jedoch gleichmäßig auf die Stadtteile Hallschlag, Neckarvorstadt und Burgholzshof aufgeteilt werden.

Nachfolgende Anträge werden vorgestellt, diskutiert und genehmigt:

- ▶ **Kinder-Kochbuch (Abenteuerspielplatz Mauga Nescht):** Beim Abenteuerspielplatz Mauga Nescht wird regelmäßig mit Kindern gekocht. Es gibt viele Angebote zur Ernährung (Teestunde, Mittwochs-Snack, Backhaus, Kinder-Gärten). Rezepte und Erfahrungen sollen in einem Kochbuch zusammengestellt werden. Die Kinder sind von der Auswahl der Rezepte bis zum Druck und Verkauf des Buches in die Abläufe integriert: Bilder, Gestaltung, Rezepte, Aktion zur Buchveröffentlichung, Buchverkauf. Neben einer Grafikerin und der Druckerei (Besichtigung) wird mit dem Nachbarschaftszentrum, dem Abenteuerspielplatz Dracheninsel, der Bücherecke und der Stadtteilzeitung kooperiert. Die Anregung, Rezepte aus den Verfügungsfonds-Projekten "Süße Köstlichkeiten aus Nah und fern" sowie "Kleine Häppchen aus aller Welt" einzubeziehen, wurde vom Mauga Nescht bereits aufgenommen. Das Projekt findet ab Pfingsten (Mai) bis Mitte Oktober statt.

Aus dem Aktionsfonds sind 600 Euro beantragt, die mit einer Enthaltung genehmigt werden.

- ▶ Für das Projekt **Jugi-Hä? (Videojournalismus) des Kinder- und Jugendhauses Hallschlag** werden 1000 Euro beantragt. Monatlich soll von Jugendlichen ein Video-Clip (15 min) erstellt werden und über den Stadtteil und das Jugendhaus berichten. Das Stadtteilmagazin soll durch Jugendliche selbst produziert werden, die dadurch auch Medienkompetenzen erlernen.

Über den Aktionsfonds können keine Anschaffungen – vorgesehen sind der Kauf einer Kamera und eines Mikrofons – finanziert werden. Es werden alternative Fördermöglichkeiten zusammengetragen: Bezirksbeirat, Zukunft Jugend (Jugendamt), Hilfe für den Nachbarn (Stuttgarter Zeitung). Darüber hinaus wird angeregt, sich mit den Schulen / Unternehmen im Römerkastell, Foto-

Fachgeschäften in Bad Cannstatt oder der Filmakademie Ludwigsburg in Verbindung zu setzen und ggf. Kamera und Mikrofon zu leihen.

Für Kosten, die außerhalb der Neuanschaffungen für das Projekt anfallen, werden 200 Euro aus dem Aktionsfonds einstimmig genehmigt.

- ▶ **Frau Kamer Kartalbas-Aksoy** beantragt 830 Euro für das Projekt **"Immer Theater im Stadtteil"**. Geplant ist, bei Kindern durch Theaterspiel die soziale Kompetenz und das Selbstbewusstsein zu stärken sowie das Gemeinschaftsgefühl im Stadtteil. Außerdem spielen Sprecherziehung, Bewegung und Ausdrucksspiele (Körper, Gefühl) eine wichtige Rolle. Es sollen insbesondere Migrantenkinder erreicht werden. An drei Nachmittagen wird das Projekt durchgeführt (NETZ Hallschlag / STEP Hallschlag). Das 4. Treffen findet als Aufführungstermin des Theaterstücks statt – beim Stadtteilstreff Hallschlag (SSB-Fest und/oder Hausfest Nachbarschaftstreff im September). Ein ähnliches Projekt wurde über einen längeren Zeitraum schon einmal im Nachbarschaftstreff durchgeführt.

Die beantragten Mittel in Höhe von 830 Euro werden einstimmig genehmigt.

- ▶ Der **Abenteuerspielplatz Mauga Nescht** beantragt 600 Euro für das **Theaterprojekt "Leute, wie die Zeit vergeht"**. Das große Interesse am Theaterspiel von Kindern, die das Mauga Nescht besuchen, soll aufgegriffen und gefördert werden. Ein Stück wird geplant, geprobt und beim Jubiläumfest des Mauga Neschts im Juni aufgeführt. Neben der Carl-Benz-Schule wird beim Projekt mit einer Walddorfpädagogin, dem Staatstheater Stuttgart und dem FIZ-Theater (Besuch und Besichtigung) zusammengearbeitet.

Die beantragten Mittel in Höhe von 600 Euro werden einstimmig genehmigt.

Da beide Theaterprojekte mit unterschiedlichen Kindern durchgeführt werden und es bei beiden schon konkrete Aufführungstermine gibt, sehen die Teilnehmer des Bürgergremiums keine Notwendigkeit, die Projekte direkt zu verknüpfen.

- ▶ Kurzfristig konnte Mitte Mai im ehemaligen Penny Markt Am Römerkastell 69 die Ausstellung "Kunst 376" - Fotografie und Graffiti-Kunst im Hallschlag stattfinden. **Fotografin Cana Yilmaz** und der Graffiti-Künstler Jan Haas alias Dingo Babusch zeigten ihre Werke. Die Ausstellung findet in Kooperation mit der Mobilen Jugendarbeit statt. Durch das tolle Engagement der Jugendlichen wurde die Idee eines **Fotoprojekts** geboren, das die Künstlerin zusammen mit Jugendlichen zum Thema Heimat im Hallschlag durchführen möchte (**Titel "Mein Hallschlag"**). Fotografiert werden sollen wichtige Orte der Jugendlichen, welche diese Orte durch eigene Worte beschreiben. Bilder und Texte werden anschließend ausgestellt (evtl. Theaterhaus). Es wird vorgeschlagen, diese evtl. nach Abbruch des Gebäudes Am Römerkastell 69 am Bauzaun auszustellen. Ein wichtiges Ziel des Projekts ist es, den Hallschlag noch mehr als bisher nach Außen gut darzustellen sowie die tolle Wohnlage und die vielen positiven Veränderungsprozesse noch deutlicher in der Stadt Stuttgart publik zu machen. Außerdem sollen sich Jugendliche mit ihrem persönlichen Bezug zum Hallschlag auseinandersetzen und dies in Bildern und Texten ausdrücken.

Für das Fotoprojekt werden 1000 Euro einstimmig genehmigt.

### 3 Anträge an den Verfügungsfonds

- ▶ Neben dem Aktionsfonds finanziert sich das Projekt **"Kinder-Kochbuch"** (s. **TOP 2**) durch einen Zuschuss von "Children for a better world e.V.", durch den Verkauf der Kochbücher sowie die Jugendhilfe Hallschlag e.V. Auch aus dem Verfügungsfonds Soziale Stadt werden 1000 Euro beantragt. Dabei handelt es sich hauptsächlich um Druckkosten, die über den JULA-Aktionsfonds nicht förderfähig sind. Darüber hinaus müssen Mittel aus dem Aktionsfonds auch in die Neckarvorstadt oder den Burgholzhof fließen, was bedeutet, dass nicht alles für den Hallschlag ausgegeben werden kann.  
Mit einer Enthaltung wird beschlossen, das Projekt mit 1000 Euro aus dem Verfügungsfonds zu fördern.

### 4 Verschiedenes

Es gibt keine weiteren Anmerkungen unter TOP 4.

### 5 Termine

Das nächste Treffen des Bürgerremiums findet am **11. Juni um 18 Uhr** statt.